

Bootsunfall auf dem Schweriner Außensee: Alkoholisierter Fahrer in der Kritik!

Sportboot kenterte auf dem Schweriner Außensee. Bootsführer alkoholisiert, glücklicherweise ohne Verletzte. Ermittlungen laufen.



Insel Lieps, Deutschland - In der Nacht vom 4. Juni 2025 kam es zu einem dramatischen Vorfall auf dem Schweriner Außensee, als ein Sportboot gekentert ist! Gegen 2 Uhr alarmierte die Wasserschutzpolizeiinspektion Schwerin die Einsatzkräfte. Am Unfallort, in der Nähe der Insel Lieps, wurden alle vier Mitglieder der Besatzung, die über Bord gegangen waren, glücklicherweise wohlbehalten angetroffen. Die mutigen Seeleute hatten das Ufer schwimmend erreicht und konnten den Notruf absetzen, ohne ernsthafte Verletzungen davonzutragen.

Doch die Freude über das glückliche Ende währte nicht lange!

Der verantwortliche Bootsführer, ein 26-jähriger aus dem LK Nordwestmecklenburg, stand unter dem Einfluss von Alkohol – ein Wert von 0,85 Promille wurde bei ihm festgestellt. Die Polizei nahm ihm nicht nur den Sportbootführerschein ab, sondern ordnete auch eine Blutentnahme an. Zudem wurde eine Strafanzeige wegen Gefährdung des Schiffsverkehrs gegen ihn aufgenommen. Das gesunkene, fünf Meter lange Boot wurde gesichert und zur Marina gebracht – Betriebsstoffe traten zum Glück nicht aus. Ein echter Schockmoment für alle Beteiligten!

Details	
Vorfall	Notfälle
Ursache	Alkoholeinfluss
Ort	Insel Lieps, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net